

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Gips- und Malerarbeiten zum Umbau des Zollgebäudes in Ligornetto wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der eidg. Bauinspektion in Lugano, Via Baroffio 4, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Ligornetto“ bis und mit dem 13. März nächsthin franko einzu- reichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 27. Februar 1922.

(2.).

Bauarbeiten für Kabellegungen.

Über die Erd-, Maurer- und Kanallegungsarbeiten für die Erweiterung der Kabelanlage Bern-Stadt wird Konkurrenz eröffnet.

Baulänge ca.	2500 m
Erdbewegungsarbeiten ca.	800 m ³
Zementrohr 120 mm Ø ca.	130 m
Zementkanäle 190/180 ca.	1440 m
Zoreskanal	500 m
Bestehende Trassen zu öffnen	430 m
Betonarbeiten ca.	35 m ³

Pläne und Bedingungen sind beim Telephonbureau Bern, Bollwerk Nr. 8, Zimmer Nr. 71, zur Einsicht aufgelegt, und es können daselbst die Eingabeformulare bezogen werden.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Grabarbeiten in Bern“ versehen bis und mit 18. März 1922 an das oben genannte Bureau einzusenden.

Telephonbureau Bern.

Bauarbeiten für Kabellegungen.

Über die Erd-, Maurer- und Kanallegungsarbeiten für die Strecke Liestal-Sissach-Thürnen wird Konkurrenz eröffnet.

Baulänge (die Arbeit wird in zwei Baulose eingeteilt)	8200 m
Erdaushub (Graben und Schächte) ca.	9000 m ³
Zementröhren 250 mm Ø	4025 m
" 300 mm Ø	500 m
Armierte Betonröhren 250 mm Ø	950 m
" 300 mm Ø	1850 m
Gussröhren 250 mm Ø	450 m
" 300 mm Ø	225 m
Betonarbeiten ca.	850 m ³

Pläne und Bedingungen liegen bei der Kreistelegraphendirektion III in Olten, Zimmer Nr. 1, zur Einsicht auf, und es können daselbst die Eingabeformulare bezogen werden (Schachtpläne etc. werden gegen 5 Fr. ausgehändigt, die bei unversehrter Rückgabe aller Unterlagen zurückerstattet werden).

Trassebegehung mit den Interessenten, Dienstag, den 14. März 13 Uhr ab Bahnhof Liestal.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Grabarbeiten Liestal-Thürnen“ versehen bis mit Montag, den 20. März 1922 franko einzusenden an die

Kreistelegraphendirektion III, Olten.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement, Abteilung für Sanität	Subalternoffizier im Instruktion-korps der Sanitätstruppen (nicht Sanitätsoffizier) (prov.)	Kenntnis der Landes-sprachen	3700 bis 4800, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	15. März 1922 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Militär-departement, Abteilung für Landes-topographie	Zeichner II. Klasse der Sektion für Geodäsie	Gelernter Zeichner, geometrische Kenntnisse erwünscht	3700 bis 4800, nebst Teuerungszulagen	4. März 1922 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Finanz-departement, Kassen- und Rechnungswesen	Gehilfen beim eidg. Kassen- und Rechnungswesen	Sekundarschulbildung; Kenntnis der deutschen u. französischen Sprache; Vertrautheit mit Bureauarbeiten	bis 2800, plus Teuerungszulagen	4. März 1922 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion V in Lausanne	Revisionsgehilfe bei der Zoll-direktion in Lausanne	Gehilfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4500	4. März 1922 (2.)
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion III in Zürich	Zwei Elektro-techniker II. Kl. bei der Telegraphen-inspektion des Kreises III in Zürich	Abgeschlossene Techni-kumsbildung als Elektro-techniker, längere Tätig-keit im Stark- und womöglich auch im Schwachstromwesen (Bureau-, Werkstätte- und Montagepraxis), Gewandtheit im techni-schen Zeichnen und im schriftlichen Verkehr	2500 bis 4200, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	6. März 1922 (1.)

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

Briefträger in Nyon. Anmeldung bis zum 11. März 1922 bei der Kreispostdirektion in Genf.

Posthalter und Telegraphist in Oberägeri. Anmeldung bis zum 11. März 1922 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

Gehilfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Lausanne. Anmeldung bis zum 4. März 1922 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Posthalter in Airolo. Anmeldung bis zum 4. März 1922 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Obermagaziner im Zentralmagazin Ostermundigen. Anmeldung bis zum 11. März 1922 bei der Obertelegraphendirektion.

Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau in Luzern. Anmeldung bis zum 4. März 1922 beim Telephonbureau in Luzern.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1922
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.03.1922
Date	
Data	
Seite	276-278
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 246

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.